

15jähriger knackte Dieselhubstapler

Pill. Der 15jährige Schlosserlehrling Peter V. aus Vomperbach drang in das versperrte Führerhaus des Dieselhubstaplers der Firma Derfesser, Abfallbeseitigungsanlage in Pill, ein, indem er durch eine abgedeckte Öffnung ins Fahrzeuginnere griff und so die Tür entriegeln konnte. Anschließend riß er die Kabel unterhalb des Lenkrades heraus und startete das Fahrzeug durch Kurzschließen. Im Zeitraum vom 18. August bis 2. September nahm V. gemeinsam mit zwei 15- und 16jährigen Freunden den Hubstapler auf die vorhin beschriebene Weise fünfmal in Betrieb und sie fuhren damit auf dem Betriebsgelände zwischen den Müllballen wild herum. Nach den Fahrten,

die immer nach Betriebsschluß der Firma durchgeführt wurden, stellte V. das Fahrzeug stets auf den ursprünglichen Platz zurück und versperrte die Führerhaustür. Am 2. September abends geriet V. vermutlich durch überhöhte Geschwindigkeit und Unachtsamkeit mit dem Hinterrad des Staplers auf einen Müllballen. V. verlor die Herrschaft über das Fahrzeug und dieses kippte zur Seite. Durch einen glücklichen Umstand wurde dabei niemand verletzt und V. konnte durch die herausgebrochene Heckscheibe den Stapler verlassen. Aufgrund dieses letzten Vorfalles wurde von der geschädigten Firma die Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Von Beamten des Gendarmeriepostens Schwaz konnten die drei Jugendlichen ermittelt werden. Die Firma erlitt durch diese Vorfälle einen Gesamtschaden von zirka 17.000 Schilling.